

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **21 (1974)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **14.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die erste und zweite Studienreise nach Israel des SBZ konnten nicht alle Interessenten berücksichtigen. Der Andrang zu diesen von Fachleuten gut vorbereiteten und geführten Studienreisen hält immer noch an. Wir haben uns daher entschlossen, eine dritte geführte Studienreise auf die Zeit vom **2. bis 15. November 1974** anzusetzen. Das genaue Programm, das um drei Tage zu einem

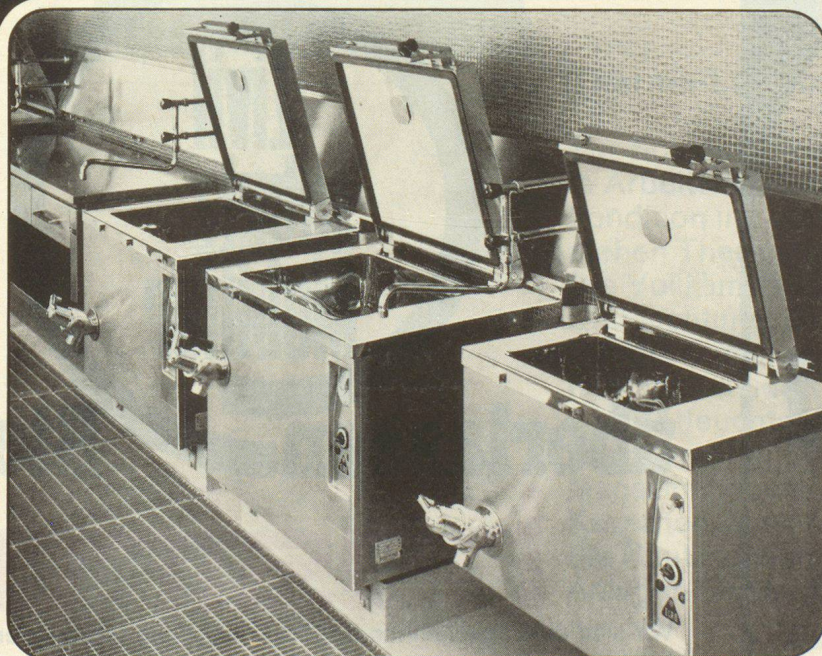
Israel und sein Zivilschutz sind eine Reise wert!



Abstecher nach Eilat am Roten Meer erweitert wird, ist erschienen. Kosten: Alles inbegriffen 2143.— Fr. Für diese Reise haben sich schon viele Interessenten gemeldet. Weitere Interessenten werden gebeten, sich umgehend beim **Zentralsekretariat des SBZ, Schwarztorstrasse 56, 3007 Bern**, schriftlich zu melden, damit sie in die Teilnehmerliste aufgenommen werden können. Das Programm wird allen Interessenten mit einem Meldeformular zur definitiven Anmeldung zugestellt.



Die Soldaten des israelischen Zivilschutzes, der HAGA, empfangen uns gerne zu einem weiteren Studienbesuch



ELRO in der modernen Zivilschutz- und Militärküche

Als Konstrukteur und Hersteller von Zivilschutz-Kochapparaten hat ELRO Pionierarbeit geleistet. Denn ELRO ist der erste Hersteller schockgeprüfter Apparate!

Mehr noch: die ELRO-Lösungen haben sich in jahrelangem Einsatz bewährt und ihr optimales Leistungsvermögen unter harten Praxis-Bedingungen immer wieder unter Beweis gestellt.

Darum ELRO — wenn es um Küchen für Zivilschutz, Militär und Festungsbau geht!

ELRO — seit über 25 Jahren richtungsweisend für neuzeitliche Ernährung und rationelle Speisezubereitung

ELRO-WERKE AG

Tel. 057 5 30 30

Telex: ELRO 57177



ROBERT MAUCH

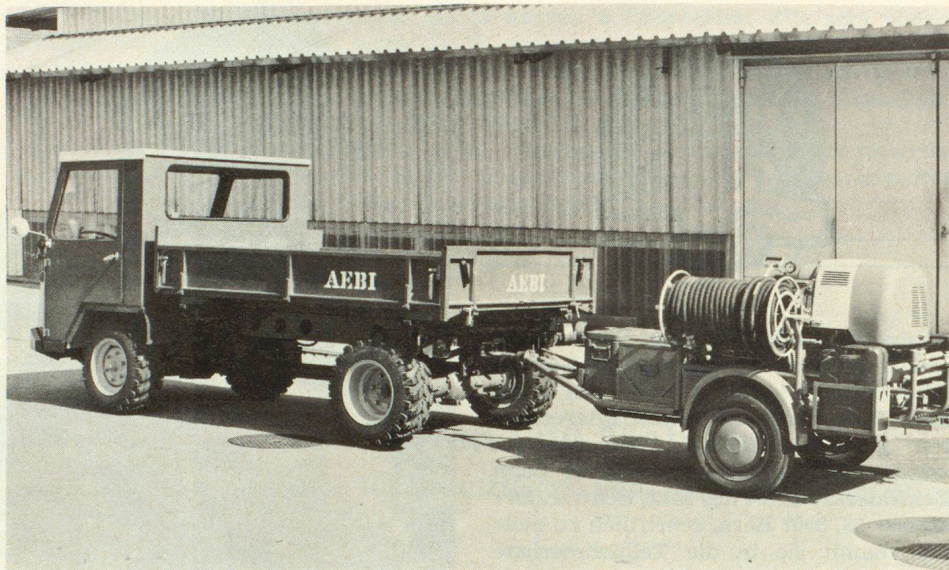
5620 Bremgarten (AG)

Aebi Kommunaltransporter für den Zivilschutz

Aufgrund ihrer Konstruktion eignen sich Aebi Kommunaltransporter ausgezeichnet für den Einsatz als Zivilschutz- oder Katastrophenfahrzeuge. Weil sie mit ausschaltbarem Vierradantrieb ausgerüstet sind, Differentialsperren hinten und vorn besitzen, einen niedrigen Schwerpunkt und eine grosse Verwindbarkeit zwischen Vorder- und Hinterachse aufweisen. Daher sind sie äusserst geländegängig und kippsicher, besitzen aber trotzdem eine grosse Ladefläche und eine im Verhältnis zum Eigengewicht hohe Nutzlast. Ausserdem kann serienmässig eine Spill-Seilwinde aufgebaut werden, welche dank der um 360° drehbaren Umlenkrolle auf engstem Raum stationär arbeitet, welche aber auch für den Selbstaufzug synchron mit den Geländegängen der Fahrzeuge geschaltet werden kann. Selbstverständlich können alle Aebi Kommunalfahrzeuge mit einer Anhängervorrichtung für normalisierte Zivilschutzanhänger ausgerüstet werden. Kommunalfahrzeuge sollten ja unbedingt auch für die Belange des Zivilschutzes eingesetzt werden können. Aebi Burgdorf produziert eine umfassende Typenreihe von Kommunaltransportern. Von 11 bis 40 DIN PS, von 1000

bis 2500 kg Nutzlast. Allen Modellen gemeinsam sind die robuste Bauweise, die qualitativ hochstehende Fertigung in den Werkstätten von Aebi, das konse-

quent eingehaltene Prinzip des mühelosen Geräteumbaus im Einmannsystem, die problemlose Bedienung von Fahrzeugen und Aufbaugeräten.



Aebi Kommunaltransporter TP 50 mit normalisiertem Zivilschutzanhänger

PALOMAR SECURA®





SECURA-Leuchten schalten bei Netzausfall automatisch ein. Den Strom für die Fluoreszenz- und Elektronenblitzlampen liefern die eingebauten NC-Akkumulatoren.

Lampes-SECURA s'allument automatiquement en cas d'interruption du secteur. Les Lampes fluorescentes et flashes électroniques sont alimentés par les accus incorporés.

SECURA-lamps switches on automatically in case of mains failure. The current for the fluorescent lamps and the electronic flash is fed by the incorporated accumulators.




Nachleuchtende Schilder für Notausgänge und Wertgegenstände.

Enseignes lumineuses persistantes pour les sorties de secours et objets de valeur

Illuminated persistent signboards for emergency exit and valuable articles.



Palomar International
CH-8902 Urdorf-Zürich
Tel. 01-98 20 20/98 08 00
Telex palom ch 55 465



überlassen Sie

hostra

Wir sind eine Spezialfirma für Zivilschutz- und Militärunterkünfte. In unseren eigenen Werkstätten konzipieren und konstruieren wir formschöne und praktische 2- und 3stöckige Kajütenbetten, Tische, Stühle, Gestelle, Schränke etc. Wir beraten Sie gerne schon bei der Planung. Profitieren Sie von unsern Erfahrungen in Zivilschutzangelegenheiten. Detaillierte Unterlagen durch:

hostra Hochstrasser AG, 8630 Rüti/ZH, Postfach
055 / 31 17 72